

Japanische Golferin Mao Saigo springt nach ihrem ersten Titel in den Teich

Die japanische Golferin Mao Saigo feierte ihren ersten Major-Sieg beim Chevron Championship mit einem spektakulären Sprung in einen Teich. Ein dramatisches Playoff entschied das Turnier zu ihren Gunsten.

Die japanische **Golferin** Mao Saigo hat am Sonntag ihr erstes Major-Turnier der LPGA beim **Chevron Championship** gewonnen. Ihr Sieg war alles andere als einfach.

Dramatisches Stechen

Die 23-Jährige sicherte sich den Sieg in einem dramatischen Fünf-Spieler-Stechen, nachdem sie am letzten Loch ein Birdie geschlagen hatte. Damit teilte sie sich die Führung mit der Amerikanerin Lindy Duncan, der Thailänderin Ariya Jutanugarn, der Chinesin Yin Ruoning und der Südkoreanerin Kim Hyo-joo bei insgesamt sieben Schlägen unter Par.

Ein historisches Playoff

Die fünf Spielerinnen traten anschließend erneut am 18. Loch im Club von Carlton Woods in Texas an, was das **größte Stechen** in der Geschichte eines LPGA-Majors markierte.

Saigos entscheidender Moment

Jutanugarn, Kim und Yin spielten im Stechen jeweils Par, während Duncan ein Bogey hinnehmen musste. Dies öffnete die Tür für Saigo, die mit einem Birdie und einem nervenstarken

drei Fuß langen Putt ihren ersten Major-Titel sicherte.

„Ich habe mein Bestes gegeben, um mich zu beruhigen, und als ich aufschlug, ging der Ball rein“, sagte Saigo in Japanisch über einen Übersetzer nach ihrem Sieg.

Ein feucht-fröhlicher Sieg

Wie es zur Tradition des Turniers gehört, feierte Saigo ihren Sieg, indem sie mit ihrem Team in den nahegelegenen Teich sprang, ein breites Lächeln auf ihrem Gesicht. Neben durchnässten Kleidern wird sie außerdem 1,2 Millionen Dollar aus dem Gesamtpreisgeld von 8 Millionen Dollar nach Hause bringen.

Eine enttäuschte Herausforderin

Während Saigo feierte, war Jutanugarn mit ihren Gedanken beschäftigt, da sie den Großteil des letzten Tages in Führung lag. Die 29-Jährige schien auf dem besten Weg zu einem Sieg zu sein, bogeyte jedoch am letzten Loch der regulären Spielzeit, nachdem ihr dritter Schlag misslungen war.

Ein bemerkenswerter Aufstieg

Saigo nutzte schließlich diesen Fehler in ihrer erst zweiten Saison auf der LPGA-Tour. Die letztjährige Rookie des Jahres ist nun erst die fünfte Japanerin, die einen Major-Titel gewinnt.

„Es war mein Traum, dieses Major zu gewinnen“, sagte Saigo. „Es ist das erste Mal, dass ich dieses Turnier gewinne, und ich konnte meinen Traum verwirklichen. Darauf bin ich sehr stolz.“

„Meine Vorgängerinnen haben ebenfalls Majors gewonnen, und ich dachte wirklich, ich müsste so gut wie möglich aufholen. Aber anstatt zu viel Druck auf mich selbst auszuüben, wollte ich jeden Prozess respektieren und stetig vorankommen. Es stimmt,

dass meine Vorgängerinnen den Weg für mich geebnet haben, aber ich wollte auch ich selbst sein und dieses Golf-Turnier spielen.“

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at